

## 498441-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – TNW\_TWP\_Bamberg

Service\_Tiefensammler Bamberg

OJ S 144/2025 30/07/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bamberg / Zentrale Beschaffungs- und Vergabestelle im Auftrag von Bamberg Service - ein Eigenbetrieb der Stadt Bamberg

E-Mail: [vergabestelle@stadt.bamberg.de](mailto:vergabestelle@stadt.bamberg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: TNW\_TWP\_Bamberg Service\_Tiefensammler Bamberg

Beschreibung: Der Bamberg Service - Eigenbetrieb der Stadt Bamberg - beabsichtigt

Leistungen für das Projekt "Tiefensammler Bamberg" zu vergeben. Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 6 folgender Leistungsbilder vergeben: -

Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. Abs. 1 HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 1 - Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben.

Kennung des Verfahrens: f78a1589-a79e-4283-ab28-bc1f203068ba

Interne Kennung: 6A-BS-010/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 5. Los

---

#### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: TNW\_TWP\_Bamberg Service\_Tiefensammler Bamberg

Beschreibung: Der Bamberg Service - Eigenbetrieb der Stadt Bamberg - beabsichtigt Leistungen für das Projekt "Tiefensammler Bamberg" zu vergeben. Im Einzugsgebiet

Bamberg Ost entspricht die Regenwasserklärung nicht den Anforderungen des Gewässerschutzes. Aufgrund des fehlenden Regenbeckenvolumens wird zu viel Schmutzfracht in den Main-Donau-Kanal eingeleitet. Durch den Bau des Tiefensammlers wird sichergestellt, dass die aus Bamberg Ost in den Main-Donau-Kanal eingeleitete Schmutzfracht den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Weitere Ziele sind, neben der Schmutzfracht die Zahl der Einleitstellen zu reduzieren und die hydraulische Leistungsfähigkeit des Kanalsystems zu erhöhen. Darüber hinaus dient das Bauwerk dem Hochwasserschutz, denn das geplante Doppelpumpwerk schafft die Möglichkeit, Mischwasser sowohl aus Bamberg Ost als auch von der Insel über den Hochwasserspiegel in den Main-Donau-Kanal zu pumpen. Der Tiefensammler soll das an den fünf bestehenden und geplanten Entlastungsanlagen überlaufende Mischwasser auffangen und zum Pumpwerk Margaretendamm leiten. Erst wenn 4500 m<sup>3</sup> eingestaut sind, erfolgt eine Entlastung in den MD-Kanal per Pumpen, bei späterer Völlfüllung im freien Gefälle. Die Entwurfslösung sieht einen 3,2 km langen Tiefensammler mit 2,40 m Innendurchmesser vor. Die geplante Trasse verläuft vom EBB - Parkplatz am Margaretendamm bis zum Kunigundendamm parallel zum MD-Kanal, biegt dort in den Bleichanger ab und geht bis in die Geisfelder Straße. Die Fortsetzung bis in die Moosstraße, die sogenannte Spange G - H, verläuft durch die Robert- Bosch-Straße und Zum Eichelberg. Sowohl der Tiefensammler als auch die Spange G - H sollen in 8 bis 20 m Tiefe im unterirdischen Rohrvortrieb hergestellt werden. Bei diesem Bauverfahren wird der Kanal in mehreren Abschnitten jeweils von einer Startgrube zu einer Zielgrube gesteuert vorgetrieben. Zwischen den beiden Baugruben gibt es keine Baustellen. Dadurch vermeidet man lange Linienbaustellen. Allerdings haben die Vortriebsbaustellen einen Flächenbedarf von 2500 bis 4000 m<sup>2</sup>, der im schmalen Uferbereich eine erhebliche Längenentwicklung bedingt. Um den Umfang der Bauarbeiten auf dem Adenauerufer zu reduzieren, ist ein weiterer Rohrvortrieb im Kunigundendamm vorgesehen, der die bestehende Entlastungsanlage BAS, Marienbrücke, an die zu erneuernde Entlastungsanlage BA4, Luitpoldbrücke, anbindet. Dafür entfallen im Uferbereich das Absturzbauwerk und das Betriebsgebäude sowie die temporären Eingriffe für die Baustelleneinrichtung und die Baustraße vom BA4, Luitpoldbrücke. Die Entwurfslösung sieht einen vollautomatischen Betrieb vor, d. h., Befüllung, Entleerung und Spülung laufen automatisch ab. Der Tiefensammler ist in seinem unterirdischen Teil kein Arbeitsplatz. Deshalb gibt es auch keine Vorgaben für den Abstand der Ein- und Ausstiege. Etwa jährlich stattfindende Kontrollgänge müssen durch organisatorische Maßnahmen, vorgeschriebene Ausrüstung und ausreichende Bewetterung sorgfältig vorbereitet werden. Dazu bedarf es einer intensiven Einweisung und Schulung des Personals. Der Auftraggeber geht derzeit von einem Kostenansatz i. H. v. 47,4 Mio. EUR netto aus. Fördermittel sind nicht vorgesehen. Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung fortgeführt werden. Der Beginn der Bauphase ist im 3. Quartal 2026 vorgesehen. Die Fertigstellung soll bis Ende des Jahres 2030 erfolgen. Es ist zu beachten, dass der Tiefensammler gemäß vorliegendem Entwurf nicht abschnittsweise in Betrieb genommen werden kann, sondern erst nach der insgesamten Fertigstellung. Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 6 folgender Leistungsbilder vergeben: - Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 1 - Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben. Hinweis: Die Kostenberechnung wird derzeit im Rahmen der Wiederholungsleistung überarbeitet. Zur Vergleichbarkeit der Honorarangebote werden die anrechenbaren Kosten auf Basis der Kostenberechnung von 2023 vorgegeben. Eine Honorarermittlung erfolgt sodann auf Basis der überarbeiteten Kostenberechnung. Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Tiefensammler Bamberg Ost, der, in der Moosstraße beginnend, durch die Straßen Zum Eichelberg, Robert-Bosch- Straße, Geisfelder Straße, Kapellen-Straße, Wunderberg und Bleichanger an den Main-Donau-Kanal (MD-Kanal) führt und von da entlang des MD-Kanals bis zum Parkplatz der Bamberg Service am Margaretendamm Erfüllungsort für die Leistungen

des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

Interne Kennung: 0001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160

Abs. 3 GWB), soweit: . 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; . 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden; . 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Prof.Dr. Rauch und Partner mbH

## **6. Ergebnisse**

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

#### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

##### **6.1.2. Informationen über die Gewinner**

###### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Dipl.Ing. Gajowski GmbH

###### **Angebot:**

Kennung des Angebots: TNW\_TWP\_Bamberg Service\_Tiefensammler Bamberg

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 722 585,08 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

###### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: 1234

Datum des Vertragsabschlusses: 02/07/2025

##### **6.1.4. Statistische Informationen**

###### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bamberg / Zentrale Beschaffungs- und Vergabestelle im Auftrag von Bamberg Service - ein Eigenbetrieb der Stadt Bamberg

Registrierungsnummer: 3441

Postanschrift: Untere Sandstraße 34

Stadt: Bamberg

Postleitzahl: 96049

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@stadt.bamberg.de](mailto:vergabestelle@stadt.bamberg.de)

Telefon: +49 951871216

Internetadresse: <https://www.stadt.bamberg.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 99a6e440-f6e5-4984-b817-6e2b34dac043

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof.Dr. Rauch und Partner mbH

Registrierungsnummer: 67571ab4-3e66-4345-80aa-0e15dd465de3

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@prof-rauch-baurecht.de](mailto:vergabe@prof-rauch-baurecht.de)

Telefon: +49 9412973410

Internetadresse: <https://prof-rauch-baurecht.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Dipl.Ing. Gajowski GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE260930393

Stadt: Baunatal

Postleitzahl: 34225

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

E-Mail: [angebot@gajowski.de](mailto:angebot@gajowski.de)

Telefon: +49 560196190

#### **Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

### 8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d3ee1494-0325-41c6-b650-70377fdeaf40 - 02

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder  
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2025 11:11:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 498441-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2025

Datum der Veröffentlichung: 30/07/2025